



FORTBILDUNGSPUNKTE

Lösungsbogen AG/137/2

CME-Modul:

Tumorassoziierte venöse Thromboembolien

CME-Punkte:

2

Zielgruppe:

Ärzte

Kursdauer bis:

14. August 2018

Link zur Anmeldung:

http://cme.medlearning.de/vasomed/tumorassoziierte_thromboembolien/index.htm

Unsere Lösungsbögen dienen zur Prüfungsvorbereitung und sollten nicht während der Online-Prüfung verwendet werden. Somit wird sichergestellt, dass Sie auch tatsächlich über das geforderte Wissen verfügen. Und denken Sie daran, kein Mensch ist fehlerfrei und braucht auch zur Beantwortung von Online-Fragen ausreichend Zeit. Nehmen Sie sich diese.

Frage: **Welche Parameter sind für den sog. Khorana-Score zur VTE-Risikostratifizierung ambulant behandelter Tumorpatienten relevant?**

Antwort: **Tumorentität, Blutbild, BMI**

Frage: **Wie lange sollte die Antikoagulation bei tumorassoziiierter VTE in der Regel erfolgen?**

Antwort: **3-6 Monate, bei aktiver Tumorerkrankung und fehlenden Kontraindikationen ggf. langfristig.**

Frage: **Die Therapie einer tumorassoziierten VTE sollte nach Leitlinie erfolgen mit ...**

Antwort: **NMH**

Frage: **Welche Aussage zur Therapie der tumorassoziierten VTE trifft zu?**

Antwort: **Eine orale Antikoagulation kann aufgrund von Inappetenz, Übelkeit/Erbrechen und Mukositis erschwert sein.**

Frage: **Welche Aussage trifft zu?**

Antwort: **Im Vergleich zur Normalbevölkerung ist das VTE-Risiko bei Tumorpatienten 4- bis 7-fach erhöht.**

Frage: **Welche Aussage zu katheterassoziierten Thrombosen bei Tumorpatienten trifft zu?**

Antwort: **Die Antikoagulation sollte nach Entfernung des Katheters über weitere 6 - 12 Wochen fortgeführt werden.**

Frage: **Welche Aussage zur medikamentösen VTE-Prophylaxe bei Tumorpatienten trifft zu?**

Antwort: **Alle Tumorpatienten sollten eine perioperative Prophylaxe erhalten.**

Frage: **Welche Thrombozytenzahl wird in der Regel als unterer Grenzwert für eine sichere therapeutische Antikoagulation angesehen?**

Antwort: **50 x 10 hoch 9/l**

Frage: **Nach der Virchow-Trias werden Thrombosen begünstigt durch Veränderungen von ...**

Antwort: **Blutfluss, Gefäßwand und Blutviskosität**

Frage: **Welche Aussage zum Einsatz von DOAKs in der Behandlung der tumorassoziierten VTE trifft zu?**

Antwort: **Ein direkter Vergleich zwischen DOAKs und NMH steht aktuell noch aus.**

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Prüfung.

Sollten Sie Fragen haben oder Hilfe benötigen, verwenden Sie bitte das Kontaktformular auf unserer Homepage.